

	<p>Object: Zeichnung der Gottesbelohnungshütte</p> <p>Museum: Regionalgeschichtliche Sammlungen der Lutherstadt Eisleben Markt 1 06282 Lutherstadt Eisleben 03475/655600 daniela.messerschmidt@lutherstadt-eisleben.de</p> <p>Collection: Grafik Giebelhausen</p> <p>Inventory number: VK 6154</p>
--	--

Description

Der 1801 in Frankenhausen geborene Carl Friedrich August Giebelhausen legte 1820 am Eisleber Gymnasium, das auf den Vertrag zwischen Martin Luther, Justus Jonas und den Mansfelder Grafen 1546 zurück geht, sein Abitur ab und studierte in Halle und Berlin Medizin. Er wurde in Eisleben nicht nur ein namhafter Arzt - 1836 zum Bergarzt berufen -, sondern auch ein detailgetreuer Zeichner. Bekannt sind seine 9 Zeichnungen über Mansfelder Hütten, die im Original nicht mehr erhalten sind, aber als Grundlage für Lithografien dienten. Diese wurden in Berlin gedruckt.

Die Gottesbelohnungshütte - später Kupfer- und Silberhütte ist 1695 als Rohhütte bei Hettstedt entstanden. Die Verhüttung von Erz und die Verarbeitung von Zwischenprodukten des Verhüttungsprozesses sind eingestellt

Basic data

Material/Technique:	Lithografie
Measurements:	H 23,7 cm, B 31,0 cm

Events

Created	When	1834
	Who	
	Where	Berlin
Published	When	1834
	Who	Julius Kuhr

	Where	Berlin
Template creation	When	
	Who	Carl Friedrich August Giebelhausen (1800-1877)
	Where	Lutherstadt Eisleben
[Relationship to location]	When	
	Who	
	Where	Mansfeld (Grafschaft)

Keywords

- Contract
- Drawing
- Mining
- Physician

Literature

- Verein Mansfelder Berg- und Hüttenleute und Deutsches Bergbaumuseum Bochum (Hrgr.) (1999 ff.): Mansfeld - Die Geschichte des Berg- und Hüttenwesens. Lutherstadt Eisleben und Bochum